

Zu unserer zweiten Tour trafen sich insgesamt 28 begeisterte Paddler. Auch diesmal ging es vom Steeler S-Bahnhof mit der Bahn nach Bochum-Dahlhausen.

Auch der Wettergott meinte es sehr gut mit uns. Bei blauem Himmel, strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen um 25 Grad wurden erst einmal Alle mit Sonnencreme versorgt. Was konnte da schon schiefgehen.

Zielstrebig begaben wir uns an den Treffpunkt, wo uns zwei nette, junge Damen von Insider Kanutouren empfingen, die unsere Tour begleiteten. Eine Einführung folgte. Allen wurden Schwimmwesten angelegt und die Paddel verteilt. Einigen Jungs musste dann zunächst erklärt werden, dass Paddel keine „Schwerter“ sind.

Die Verteilung der Boote dauerte dann etwas länger, da sowohl die Freunde zusammen sein wollten, aber auch die Kinder bei ihren Eltern mitfahren wollten und gleichzeitig mussten wir darauf achten, dass immer ein Erwachsener mit im Kinderboot saß.

Faxe hatte das „pinke Lillifée“ Boot, denn dort saßen mit Svea, Paula und Laura alle, 3 Mädels, drin.

Einige Boote schafften es nicht bis zum Schluss gerade Linien zu fahren, andere drehten sich häufiger Mal im Kreis. Im Wasser landete zum Glück niemand. Kurze Wettrennen machte aus müden Kindern wieder kleine Kämpfer.

Während der Fahrt machten wir zwischendurch einige Spielchen. Immer wieder mussten sich alle Boote zum Paket zusammen finden. Dann sollte die erste Reihe sich die Hand geben und auf stehen. Dann wieder hinsetzten und die zweite war dran. Bei einem weiteren Stop mussten wir uns alle an den Händen fassen und gemeinsam aufstehen. Als besonderes Highlight durften Kinder dann die Boote auf dem Wasser tauschen.

Mittags machten wir eine ausgiebige Pause und stärkten uns mit den Lunchpaketen.

Da der Wasserpegel nicht so hoch stand, konnten wir leider nicht die Schleusen herunter rutschen und mussten stattdessen die Boote tragen. Gut das wir starke und kräftige Männer dabei hatten!

Pünktlich strandeten wir um 15.00 Uhr an der roten Mühle, wo die meisten Kinder in Empfang genommen wurden. Ein kleiner Rest fuhr mit dem Bus und wurde dann an der Ahrfeldstr. abgeholt.

Ein kurzer Schlusssatz gilt noch unserer männlichen C-Jugend, die gerne dabei gewesen wäre, aber ihr erstes Qualispiel hatte.

So, nun hoffen wir, dass es allen gut gefallen hat und wir freuen und jetzt schon auf die Fortsetzung Teil 3. Ein Termin steht noch nicht fest, wird Euch aber rechtzeitig bekannt gegeben.

Teilnehmer:

Andreas, Susanne und Paul Reimann, Sabine Schirmmacher, Detlef und Tobias Klein,

Frank und Lukas Tholen, Svea, Henrik und Ulla Haneke, Holger(Faxe), Paula und Laura Wiess, Stefan und Lennart Kaul, Lukas und Lazar Isstuk, Herr Wyrwa und Julius, Lee Lewandowski,

Oskar Schietingen